



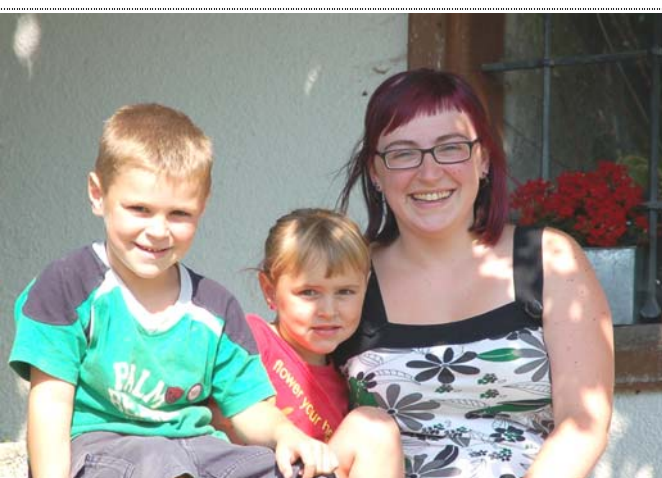
# Unser G'schäft im Kulturdorf Reinsberg

*Gemeinsam geschaffen!*

Seit gut einem Monat gibt es „Unser G'schäft in Reinsberg“.

Für alle Kunden und jene die es noch werden wollen, liefern wir gerne einen Erfahrungsbericht mit der ersten Ausgabe der „G'schäftszeitung“

In der Eröffnungswoche war noch Vieles (oder fast Alles) neu. Für unsere Kunden genauso wie für das Verkaufsteam. So hatten nur ganz wenige Kunden erwartet, dass man in unserem G'schäft die Bezahlung auch mit der Bankomatkarte durchführen kann. Womit das Verkaufsteam auch nicht gerechnet hat war der große Andrang, sodass wir nun ständig zu dritt für unsere Kunden da sind. Rasch wurden zusätzliche Kräfte gesucht und die neue Mitarbeiterin im Team ist:



**Sandra Fahrnberger.** Sie ist bereits seit Beginn der Vereinsgründung als stellvertretende Kassierin im Vorstand. Sandra besuchte 2 Jahre die LFS Gaming, erlernte den Beruf der Einzelhandelskauffrau bei Nah&Frisch Senoner.

Sie war bereits beim Eurospar in Wieselburg beschäftigt wie auch bei MC Donalds. Hier sehen wir Sandra gemeinsam mit den Kindern Sophie und Fabian.

Durch unser G'schäft in Reinsberg konnten **insgesamt 4 neue Arbeitsplätze** geschaffen werden.

**Unsere Reinsberger Zulieferer stellen wir auch gerne vor. In dieser Ausgabe der G'schäftszeitung beginnen wir mit der Familie Wagenhofer.**

Von der Familie Wagenhofer (Schlangenreith) wird unser G'schäft mit mehreren Produkten beliefert. Martha Wagenhofer bereitet köstliches Joghurt, Säfte und Marmeladen zu. Diese sind im „**Reinsberger Regal**“ zu finden. Martha schätzt besonders die Bemühungen, dass die regionalen Produkte aus dem Ort gemeinsam in einem eigenen Regal angeboten werden können. Das erleichtert die Auffindbarkeit für die Kunden. Das Joghurt findet man natürlich in der Kühlvitrine gleich rechts neben dem Eingang unseres G'schäftes.



Einen Schwachpunkt haben wir in der logistischen Abwicklung entdeckt. Unser fleißiges Verkaufsteam ist mehrmals am Tag damit beschäftigt, **die Kühlwaren** (Gemüse, Obst etc.) **aus dem Keller zu holen** und auch wieder dorthin zu bringen.

Das stellt die Damen auf eine wirklich harte Probe. Für die kommenden Wintermonate sind wir deshalb auf der dringenden Suche nach einer guten Lösung (man stelle sich nur unsere Marktleiterin auf Glatteis vor).

Auch **2 Ferialpraktikantinnen** gibt es während der Sommermonate. Im Juli hilft **Katherina Daurer** (hier beim nachfüllen des Schäringer Joghurts) und im August packt **Kristin Leutner** mit an.

Dies stellt gleichzeitig den ersten Schritt zu einer möglichen **Lehrlingsausbildung in unserem G'schäft** dar. Der zukünftige Umsatz und eine weiterhin **gute Kundenfrequenz** werden ausschlaggebend dafür sein **ob das möglich ist!**



Leider haben wir es von Beginn an nicht geschafft auch unsere Raucher zu befriedigen. Aber seit der zweiten Woche gibt es nun **mehr als 10 verschiedene Zigarettenmarken** in unserem G'schäft in Reinsberg.

Auch erste Zahlen unseres Geschäftsbetriebes können wir bereits nennen. Diese sind erfreulich auf Grund des **guten Zuspruchs der Reinsberger Bevölkerung**. So wurden in den vergangenen Wochen bereits ca. 3000 Einkäufe getätigt (durchschnittlich 130 pro Tag). Auch gibt es **bereits 25 Lieferscheinkunden**, dazu zählen viele Privatpersonen wie auch Vereine. Das heißt, dass alle Einkäufe in gesammelter Form jeweils am 5. des Folgemonats vom Konto abgebucht werden.

## Besuch bei Firma Kastner:

Es wurde im Juli auch unserem Hauptlieferanten, der Firma Kastner in Zwettl ein Besuch abgestattet.

Das Firmengebäude besteht aus einem- großteils mit Sonnenlicht ausgestrahlten Bürogebäude für insgesamt 200 Mitarbeiter. Angeschlossen daran sind große Zwischenlagerhallen mit unterschiedlicher Funktion.



Besonders beeindruckt hat der Kälteraum mit ständig Minus 23 Grad Innentemperatur. Die Mitarbeiter sind in dicke Pelzjacken- und Hauben gehüllt und haben somit einen Arbeitsplatz vergleichbar eines Eskimos.



**KR Peter Kastner bedankt sich** nochmalig für die gute Zusammenarbeit, speziell wegen der außergewöhnlichen Idee auch die Dorfbevölkerung in das Nahversorgerprojekt einzubinden.

Diese Idee (abgeschaut in Bärnkopf, Waldviertel) macht bereits Schule und so werden 2012 noch 2 weitere Nahversorgermärkte in NÖ auf diese Weise eröffnet.



Imposant waren auch die vielen Hochregallager, wo die Getränkepaletten bis zu 8 m hoch von den Staplern verteilt werden. Gefunden wurden auch die **Butterpackungen von Schärding**. Somit macht die Milch unserer Reinsberger Kühe- in Form des Endproduktes Butter, auch einen Ausflug ins Waldviertel bis sie in unserem G'schäft in Reinsberg ist.



Nach längerer Suche in den Lagern wurde auch jener Mitarbeiter der Fa. Kastner ausfindig gemacht der soeben die Bestellung für unser G'schäft in Reinsberg sammelt.

Mit Kreide wird das Staplerschild beschrieben bis die Bestellung fertig gesammelt ist und zum LKW kommt.



## Ein Wort in eigener Sache!

Trotz großer Bemühungen auf die vielen Kundenwünsche einzugehen gilt das Sprichwort: **Allen recht getan ist eine Kunst die niemand kann**. Da wir erst ganz am Anfang stehen gilt das speziell auch für unser G'schäft in Reinsberg.

Wenn Sie mit einem Produkt oder dem Service unzufrieden sind, so haben Sie keine Scheu uns das auch sofort zu sagen. Wir werden versuchen darauf zu reagieren, soweit es unsere bescheidenen Möglichkeiten zulassen.

Wenn Sie die Unzufriedenheit mit nach Hause nehmen und es vielen Freunden erzählen, erkennen wir den Misstand erst viel später oder gar nicht und können auch nicht reagieren drauf. Das wäre schade für das Gemeinschaftsprojekt in unserem Kulturdorf.

**Drum frei heraus was verbessert werden kann**. Dazu können Sie gleich dieses Blatt verwenden. Bitte die Zeilen unten befüllen und bei uns im G'schäft abgeben oder in die Kartonschachtel beim Kaffeeck' werfen.

Bereits vorweg einen **herzlichen Dank für die Bereitschaft bei der Verbesserung** in unserem G'schäft in Reinsberg mitgeholfen zu haben. Danke!

Ich möchte gerne folgenden Verbesserungsvorschlag einbringen.

.....

.....

.....

.....

Dazu habe ich folgende Lösung parat und kann eventuell auch dabei mithelfen:

.....

.....

.....

Mit dem Einkauf in unserem G'schäft in Reinsberg tragen wir gemeinsam zu einem **besonders nachhaltigen Projekt** bei, welches wiederum der **gesamten Reinsberger Bevölkerung zugute** kommt.

Die neu geschaffenen **Arbeitsplätze**, die Sicherung der **Lebensqualität** im Dorf und das soziale **Miteinander** sind es wert in unser G'schäft einkaufen zu gehen!

Impressum: Unser G'schäft in Reinsberg, 3264 Reinsberg 22/1, 07487/20101, [unser-gschaeft@reinsberg.at](mailto:unser-gschaeft@reinsberg.at) [www.reinsberg.at](http://www.reinsberg.at)

